

## **Auszug aus der Niederschrift über die 05. Sitzung der Bürgerschaft am 24.07.2025**

**Zu TOP: 7.13**

**Bewertung der Umsetzung des Patenschaftsvertrages zwischen der  
Marinetechnikschule und der Hansestadt Stralsund**

**Einreicher: Bernd Buxbaum, Bürgerschaftsmitglied**

**Vorlage: kAF 0091/2025**

Anfrage:

1. Wie bewertet die Hansestadt Stralsund den im Jahr 2013 vereinbarten Patenschaftsvertrag mit der Marinetechnikschule Parow unter dem Aspekt, welchen Nutzen beide Seiten aus dem Vertrag ziehen konnten?
2. Welche herausragenden Maßnahmen der Zusammenarbeit zwischen der Marinetechnikschule und der Hansestadt Stralsund sind auf der Grundlage dieses Patenschaftsvertrages entsprungen?
3. Nimmt die Verwaltung der Hansestadt Stralsund Widersprüche wahr hinsichtlich der Ausgestaltung des Patenschaftsvertrages mit der Marinetechnikschule und ihrer Mitgliedschaft in der Initiative „Mayors for Peace“ sowie, falls sich die Rechtsauffassung der Bürgerschaft bestätigt, aus dem Bürgerschaftsbeschluss 2024-VIII-05-0062, Unterstützung der Initiative „Rügen und die Hansestadt Stralsund zur kernwaffenfreien und kernwaffenträgerfreien Zone“ zu erklären, vom 12.12.2024?

Frau Behrendt antwortet wie folgt:

zu 1. und 2.:

Die Hansestadt Stralsund und die Marinetechnikschule haben seit 2013 einen gemeinsamen Patenschaftsvertrag.

Zitat aus dem entsprechenden Erlass der Bundeswehr:

„Patenschaften von Einheiten und Verbänden der Bundeswehr mit Städten und Gemeinden in der Umgebung des Standortes sollen das Verständnis der Bürger für die Bundeswehr als Instrument einer wehrhaften Demokratie zur Friedenssicherung fördern. Sie wachsen aus dem gegenseitigen Kennen und Verstehen von Gemeinde und Bundeswehr.“

Im Patenschaftsvertrag selbst heißt es u.a.:

„Die Patenschaft ist Ausdruck unseres Wunsches, zum beiderseitigen Nutzen weiterhin eng zusammenzuarbeiten und die Kooperation mit der Marinetechnikschule zu verstetigen.“

Seit Beginn der Patenschaft finden die guten Beziehungen zwischen Hansestadt und MTS gegenseitige Würdigung. Die Bedeutung der Schule für die Ausbildungslandschaft der Region wird hervorgehoben. Vielfältige Kontakte und Formen der Zusammenarbeit gibt es bereits seit Bestehen der Marinetechnikschule. Den beiderseitigen Nutzen erläutert Frau Behrendt anhand folgender Maßnahmen.

### Gemeinsame Veranstaltungen

In den Zeitraum der bestehenden Patenschaft fällt die Ausrichtung dreier Tage der Bundeswehr (2017, 2019, 2025). Der letzte liegt erst knapp vier Wochen zurück. Dabei hat die Hansestadt Stralsund die MTS mit Flächen, Infrastruktur und in ihrer Öffentlichkeitsarbeit unterstützt.

Regelmäßig finden öffentliche Vereidigungen und feierliche Gelöbnisse mit Unterstützung der Hansestadt Stralsund statt, u.a. auf dem Alten Markt oder auf der Hafinsel.

Jedes Jahr ist die MTS gemeinsam mit Stralsund und dem Landkreis Gastgeberin für die Gedenkveranstaltung zum Tag der Deutschen Einheit. Diese findet i.d.R. stets in der Aula der MTS statt, die seit 2014 den Namen „Stralsund-Saal“ trägt.

Die MTS nimmt regelmäßig an den Feierlichkeiten zum Volkstrauertag oder an Veranstaltungen anlässlich des Tags der Befreiung am 8. Mai teil.

Die MTS ist bewährter Partner während der Stralsunder Hafentage und an den Tagen der Seeschifffahrt und kann hier ihre Expertise in Sachen Seenotrettung zeigen.

Herausragende Jubiläen, wie 175 Jahre Deutsche Marine im Jahr 2023, 10 Jahre Patenschaft oder 20 Jahre Marinemuseum, wurden stets gemeinsam mit der Marinetechnikschule gewürdigt.

Im vergangenen Jahr war die MTS Gastgeber für die Auszeichnungsveranstaltung zum Tag des Ehrenamtes.

Als die Gorch Fock I aus der Volkswerft in den Hafen zurückkehrte, war auch eine Delegation der MTS dabei. Sie legten sogar Hand an, um die Bark sicher zu vertäuen.

Rekruten der MTS nehmen an sportlichen Veranstaltungen teil, erst kürzlich wieder am Firmenstaffellauf, wo sie, was nicht überraschend ist, oft zu den schnellsten Teams zählen.

#### Spendensammlungen

Die MTS unterstützt die jährliche Straßensammlung vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und spendet jedes Jahr sämtliche Einnahmen aus dem Punschverkauf auf dem Stralsunder Weihnachtsmarkt – zumeist für Kinder- und Jugendprojekte in der Hansestadt.

#### Unterstützung bei der Nachwuchsgewinnung

Die Hansestadt Stralsund bietet der MTS Möglichkeiten, Nachwuchs zu gewinnen. Sie beteiligen sich an verschiedenen Berufsmessen, kürzlich an der Berufe live, und an der jährlichen Blaulichtmeile. Außerdem war die MTS 2024 Gastgeber für einen Schnuppertag während des Sommercamps. Umgekehrt nimmt die Hansestadt Stralsund regelmäßig am Feierlichen Lehrgangsabschluss und der Bestpreisvergabe für die Absolventen der MTS teil.

#### Tatkräftige Hilfe

Regelmäßig helfen Rekruten beim Frühjahrsputz im Marinemuseum oder bei Einsätzen im Zoo.

Während der Corona-Pandemie haben Angehörige der Bundeswehr die Impfstützpunkte unterstützt.

Eine weitere große Hilfe für die Stadt ist, dass Stralsunder Vereine in der Schwimmhalle der MTS ihr Training absolvieren dürfen. Ebenso können die Kollegen der Berufsfeuerwehr die Atemschutzstrecke für die jährlichen Belastungsübungen nutzen. Außerdem präsentieren sie sich regelmäßig beim Tag der offenen Tür auf dem Gelände.

#### Repräsentation

Ranghohe Vertreter der Bundeswehr, die als Besucher in die Stadt kommen, tragen sich in das Gästebuch der Hansestadt ein.

Es ist für beide Seiten selbstverständlich, dass sich jeder neue Kommandeur zu Beginn seiner Dienstzeit mit dem Oberbürgermeister zu Gesprächen trifft.

Zu besonderen Anlässen wie Empfängen, Festveranstaltungen oder ähnlichem ist der Kommandeur der MTS selbstverständlich eingeladen bzw. umgekehrt der Oberbürgermeister und die Bürgerschaft.

#### Sichtbarkeit

Die Pressestelle kooperiert mit der MTS in Sachen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Das gilt auch für Social Media. So wird beispielsweise gemeinsam die Bevölkerung bei bevorstehenden Übungen u. ä. informiert.

Als Zeichen der Verbundenheit leuchtet im Advent ein Stralsunder Stern vor dem Tor der MTS.

Nach Einschätzung von Frau Behrendt profitieren beide Seiten von dieser engen Zusammenarbeit. Der Austausch auf verschiedenen Ebenen führt zu einer besseren gegenseitigen Wahrnehmung und größeren Sichtbarkeit.

zu 3.:

Nein, die Verwaltung nimmt keine Widersprüche wahr. Gemeinsames Ziel ist es, den Frieden zu sichern. Sich dafür einzusetzen, geschieht auf verschiedene Weise, in Friedensinitiativen wie den Mayors for Peace und in der Unterstützung der Streitkräfte bei ihrer wichtigen Aufgabe der Friedenssicherung sowie der Landes- und Bündnisverteidigung.

Herr Buxbaum dankt für die Beantwortung.

Herr Grundke merkt an, dass es auch eine enge, partnerschaftliche Verbindung zwischen regionaler Wirtschaft und der Bundeswehr gebe.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 06.08.2025